



Axel Knoerig
Mitglied des Deutschen Bundestages

Deutscher Bundestag, Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Tel.: 030/227 - 71729 - Fax: 030/227 - 76364
www.axel-knoerig.de - E-Mail: axel.knoerig@bundestag.de

Berlin, 11. September 2026

Axel Knoerig spricht zum Bauhaushalt 2027: Rekordinvestitionen für mehr Wohnungsbau

In der ersten Lesung des Bundeshaushalts 2027 hat der heimische CDU-Bundestagsabgeordnete Axel Knoerig im Deutschen Bundestag zum Etat des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen gesprochen. Dabei stellte er die Schwerpunkte der Bundesregierung für mehr Wohnungsbau, bezahlbares Bauen und eine starke Entwicklung der Kommunen heraus. „Wir reden nicht nur über Wohnungsbau – wir nehmen Milliarden in die Hand, um ihn anzukurbeln“, betonte Knoerig in seiner Rede.

So viel wie nie zuvor – 1,2 Milliarden Euro – werden 2027 in die Städtebauförderung investiert. Davon können auch die Kommunen im Wahlkreis profitieren. Bereits in diesem Jahr fließen 3,2 Millionen Euro Bundesmittel nach Diepholz, Stuhr, Sulingen, Syke, Uchte und Wagenfeld. „Diese Investitionen kommen direkt vor Ort an und stärken unsere Städte und Gemeinden“, so Knoerig.

Zusätzlich sind 2 Milliarden Euro aus dem Sondervermögen für die Bauförderung sowie 5 Milliarden Euro für den sozialen Wohnungsbau vorgesehen. Erstmals fließt daraus eine Milliarde Euro in neue Wohnheimplätze für Studierende und Auszubildende.

Knoerig machte zugleich deutlich, dass staatliche Förderung allein nicht ausreicht. „Wir müssen die Baukosten schleunigst senken“, sagte er. Mit dem Bauturbo, der geplanten Novelle des Baugesetzbuches und dem Gebäudetyp E sollen Genehmigungen beschleunigt, Planungsverfahren vereinfacht und kostengünstigeres Bauen ermöglicht werden.

Auch die Förderung von Wohneigentum für junge Familien sowie der barrierefreie Umbau sind für Knoerig wichtige Bausteine der künftigen Baupolitik. Sein Fazit in der ersten Haushaltsdebatte: „Diese Bundesregierung lässt Worten Taten folgen.“

Video: <https://www.bundestag.de/mediathek/video?videoid=7656747>

PRESSEMITTEILUNG